

325446-2026 - Competition

Germany – Public-service buses – Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH
OJ S 91/2026 12/05/2026
Contract or concession notice – standard regime - Change notice
Supplies

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Nordsachsen Mobil GmbH

Email: vergabebuero@abstsachsen.de

Legal type of the buyer: Organisation awarding a contract subsidised by a contracting authority

Activity of the contracting authority: Housing and community amenities

Activity of the contracting entity: Urban railway, tramway, trolleybus or bus services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH

Description: Beschaffung Dieselbusse für die Nordsachsen Mobil GmbH

Procedure identifier: 019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276

Internal identifier: VB 25_023

Type of procedure: Open

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34121100 Public-service buses

2.1.2. Place of performance

Town: Oschatz

Postcode: 04758

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

2.1.4. General information

Legal basis:

Directive 2014/25/EU

sektvo - 2014/25/EU

Applicable cross-border law: 2014/25/EU

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: • Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Betrug oder Subventionsbetrug • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB

und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Bildung krimineller Vereinigungen • Bildung und/oder Beteiligung an einer terroristischen Vereinigung • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Bildung terroristischer Vereinigungen • Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Einstellung der beruflichen Tätigkeit • Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Insolvenz • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Interessenkonflikt wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt. • Interessenkonflikt aufgrund Teilnahme an dem Vergabeverfahren • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens, wenn ein Ausgleich des strukturellen Erkenntnisgewinns nicht möglich ist

• Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung • Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Rein nationale Ausschlussgründe • § 21 des Gesetzes über zwingende Arbeitsbedingungen für grenzüberschreitend entsandte und für regelmäßig im Inland beschäftigte Arbeitnehmer und Arbeitnehmerinnen, • § 19 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns, •

§ 98c des Gesetzes über den Aufenthalt, die Erwerbstätigkeit und die Integration von Ausländern im Bundesgebiet • § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit und illegalen Beschäftigung • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

Grave professional misconduct: • Schwere Verfehlung • Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Zugehörigkeit zum in der Vorschrift Artikel 5k des EU Sanktionspaketes (Verordnung EU 2022/576) genannten Unternehmens- und/oder Personenkreis • Wird über Anlage B - Russlandembargo als Eigenerklärung abgefragt.

• Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens • Falsche Angaben, verweigerte Informationen, unzulässiger Erhalt vertraulicher Informationen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt. •

• Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.
Breaching obligation relating to payment of social security contributions:

• Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen • Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung • direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens, wenn ein Ausgleich des strukturellen Erkenntnisgewinns nicht möglich ist • Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

• Zahlungsunfähigkeit • Zahlungsunfähigkeit oder der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage (unter anderem Konkurs, Insolvenz, Vergleichsverfahren, Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter) gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB • Der Katalog der Ausschlussgründe ergibt sich aus den §§ 123 und 124 GWB und wird über die Eigenerklärung "Anlage A Unbedenklichkeitserklärung" abgefragt.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Beschaffung von mindestens 7 Dieselbussen für den Einsatz im Linienverkehr plus 36 Dieselbusse Optional

Description: Beschaffung von mindestens 7 Dieselbussen für den Einsatz im Linienverkehr plus 36 Dieselbusse Optional

Internal identifier: LOT-0001

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Supplies

Main classification (cpv): 34121100 Public-service buses

Options:

Description of the options: Optionale Menge - Lieferlos 1 - 7 Stück; Optionale Menge - Lieferlos 2 - 7 Stück; Optionale Menge - Lieferlos 3 - 7 Stück; Optionale Menge - Lieferlos 4 - 7 Stück; Optionale Menge - Lieferlos 5 - 4 Stück; Optionale Menge - Lieferlos 6 - 4 Stück

5.1.2. Place of performance

Town: Oschatz

Postcode: 04758

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 30/06/2026

Duration end date: 31/12/2027

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 0

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: Reduction of environmental impacts

Description: Die Verringerung der Umweltauswirkungen ist ein wesentliches Ziel der Beschaffung. Dies ergibt sich insbesondere aus den technischen Anforderungen an die Fahrzeuge, die auf einen wirtschaftlichen und emissionsarmen Betrieb ausgelegt sind. Hierzu zählen unter anderem Anforderungen an den Kraftstoffverbrauch, die Lebenszykluskostenbetrachtung (LCC) gemäß VDV-Mitteilung 2315 sowie Vorgaben zur Wartungs- und Instandhaltungsfreundlichkeit. Durch die Ausrichtung auf einen effizienten Fahrzeugeinsatz über den gesamten Lebenszyklus hinweg wird nicht nur der Ressourcenverbrauch reduziert, sondern auch eine langfristig wirtschaftliche und umweltverträgliche Nutzung der Fahrzeuge sichergestellt. Die Beschaffung trägt damit zur Reduzierung von Emissionen und zur Schonung von Ressourcen im Betrieb des öffentlichen Personennahverkehrs bei.

Aim of strategic procurement: Fulfilment of social objectives

Description: Im Rahmen des Vergabeverfahrens werden von den Bietern Eigenerklärungen zur Eignung sowie Erklärungen zu Unterauftragnehmern und zur Eignungsleihe gefordert. Damit wird sichergestellt, dass die Leistungserbringung unter Einhaltung der geltenden gesetzlichen und sozialen Standards erfolgt. Die Beschaffung setzt voraus, dass die Bieter ihre Leistungen im Einklang mit den grundlegenden Arbeits- und Sozialstandards erbringen. Hierzu zählen insbesondere die Beachtung der Kernarbeitsnormen (ILO) der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO) sowie die Einhaltung von Sorgfaltspflichten in Bezug auf Menschenrechte entlang der relevanten Wertschöpfungsketten. Die entsprechenden Verpflichtungen werden über die Vergabeunterlagen und die vertraglichen Regelungen abgesichert.

Approach to reducing environmental impacts: Pollution prevention and control

Social objective promoted: Fair working conditions

The procurement falls within the scope of the European Parliament and Council 2009/33/EC (Clean Vehicles Directive – CVD)

The CVD legal basis to establish which category of procurement procedure applies: Vehicle purchase, lease or rent

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Anlage A Anlage A_Unbedenklichkeitserklärung.pdf; Anlage B Anlage B_Eigenerklärung_Embargo_Russische Unternehmen.pdf; Anlage C Anlage C_Eigenerklärung zur Eignung.docx

Criterion: References on specified deliveries

Description of selection criterion: Anlage D Anlage D_Referenzen.docx

Criterion: Subcontracting proportion

Description of selection criterion: Anlage E Anlage E_Erklärung Bietergemeinschaft.docx Anlage F Anlage F_Verpflichtungserklärung Eignungsleihe.docx Anlage G Anlage G_andere Unternehmen (Eignungsleihe).docx

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Anschaffungspreis

Description: Anschaffungspreis
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Cost
Name: Life-Cycle-Costs (LCC)
Description: Life-Cycle-Costs (LCC)
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 40

Criterion:

Type: Quality
Name: Qualität / Konzept
Description: Qualität / Konzept
Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)
Award criterion number: 20

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German
Address of the procurement documents: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276/zustellweg-auswaehlen>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required
Address for submission: <https://www.evergabe.de/unterlagen/019d1aa2-ac79-41b6-9bfa-630b403a7276/zustellweg-auswaehlen>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Allowed

Tenderers may submit more than one tender: Allowed

Deadline for receipt of tenders: 29/05/2026 13:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Duration during which the tender must remain valid: 47 Days

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Entfällt

Information about public opening:

Opening date: 29/05/2026 13:30:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B und die Vergabeunterlagen einschließlich der Angebotsaufforderung.

Electronic ordering will be used: yes

Electronic payment will be used: yes

Financial arrangement: Für die Ausführung der Leistungen gelten die Allgemeinen Vertragsbedingungen der VOL/B und die Vergabeunterlagen einschließlich der Angebotsaufforderung.

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Information about review deadlines: Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die Vergabestelle zu richten. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 160 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation providing additional information about the procurement procedure: Nordsachsen Mobil GmbH

Organisation providing offline access to the procurement documents: Nordsachsen Mobil GmbH

Organisation providing more information on the review procedures: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Nordsachsen Mobil GmbH

Registration number: DE141787120

Postal address: Dresdener Straße 54

Town: Oschatz

Postcode: 04758

Country subdivision (NUTS): Nordsachsen (DED53)

Country: Germany

Contact point: Auftragsberatungsstelle Sachsen e.V.

Email: vergabebuero@abstsachsen.de

Telephone: +49 3512802408

Roles of this organisation:

Buyer

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation providing offline access to the procurement documents

8.1. ORG-0002

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Registration number: t:03419773800
Postal address: PF 10 13 64
Town: Leipzig
Postcode: 04013
Country subdivision (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Country: Germany
Contact point: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Email: wiltrud.kadenbach@lds.sachsen.de
Telephone: +49 3419773800

Roles of this organisation:

Review organisation
Organisation providing more information on the review procedures

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

10. Change

Version of the previous notice to be changed

:

019d1aa6-dbdb-47ff-8c6b-45885c6b554f-01

Main reason for change

:

Publisher correction

Description

:

Die Angebotsfrist wird um eine Woche verlängert. Die neue Angebotsfrist ist der 29.05.2026 um 13:30 Uhr . Alle weiteren Fristen und Bedingungen der Vergabeunterlagen bleiben unverändert.

10.1. Change

Section identifier: LOT-0001

Notice information

Notice identifier/version: 019e1663-8ffd-44a9-bddc-9c8f47ef9e6c - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 17

Notice dispatch date: 11/05/2026 11:43:58 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 325446-2026

OJ S issue number: 91/2026

Publication date: 12/05/2026